



stadtlangenthal


DAS AGGLOMERATIONSROGRAMM ALS INSTRUMENT FÜR KLEINSTÄDTE ?

CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN AM BEISPIEL LANGENTHAL

MARKUS ZAHND, PROJEKTLITER AGGLOMERATIONSPROGRAMM 2+3 LANGENTHAL

MONTAG, 23. NOVEMBER 2015



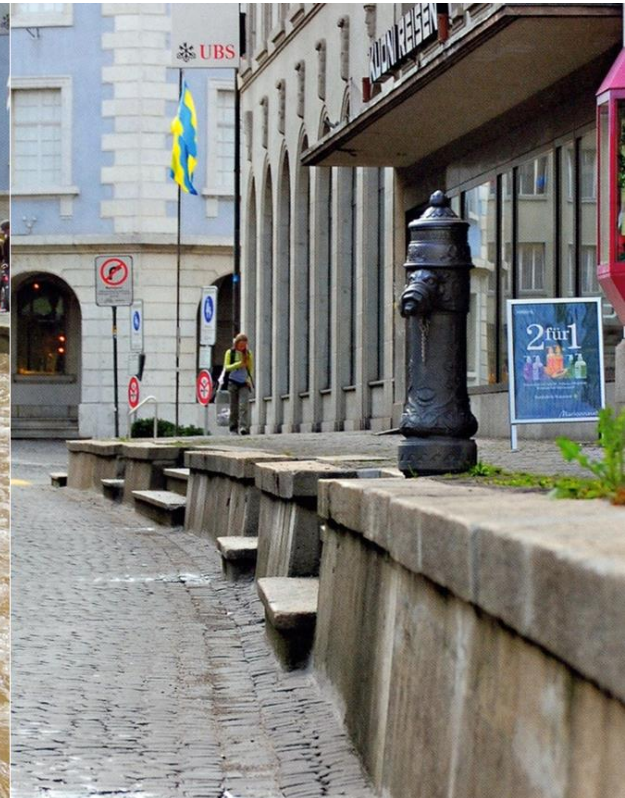
STADTRAUM

auf dialoge bauen.



STADTRAUM

auf dialoge bauen.



stadtlangenthal



designers'
aturday

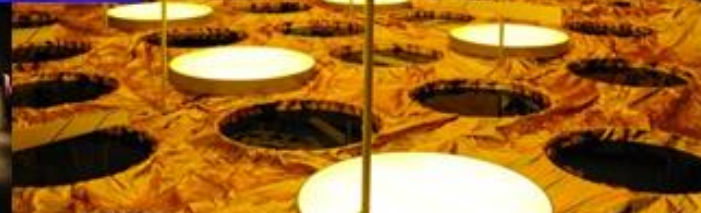
DESIGNERS' SATURDAY

Design
is a
statement

10. EDITION 3. & 4. NOVEMBER 2017 LANGENTHAL, SCHWEIZ

STADTRAUM

auf dialoge bauen.



Eckdaten zu Langenthal

STADTRAUM

auf dialoge bauen.



Einwohner 15'600

Arbeitsplätze 12'500

Einkaufsort für

35'000 Personen (regelmässig)

70'000 Personen (gelegentlich)

Zentrum der Region Oberaargau

Schnittstelle des Kt. Bern zu 3 Kantonen

4 S-Bahnlinien

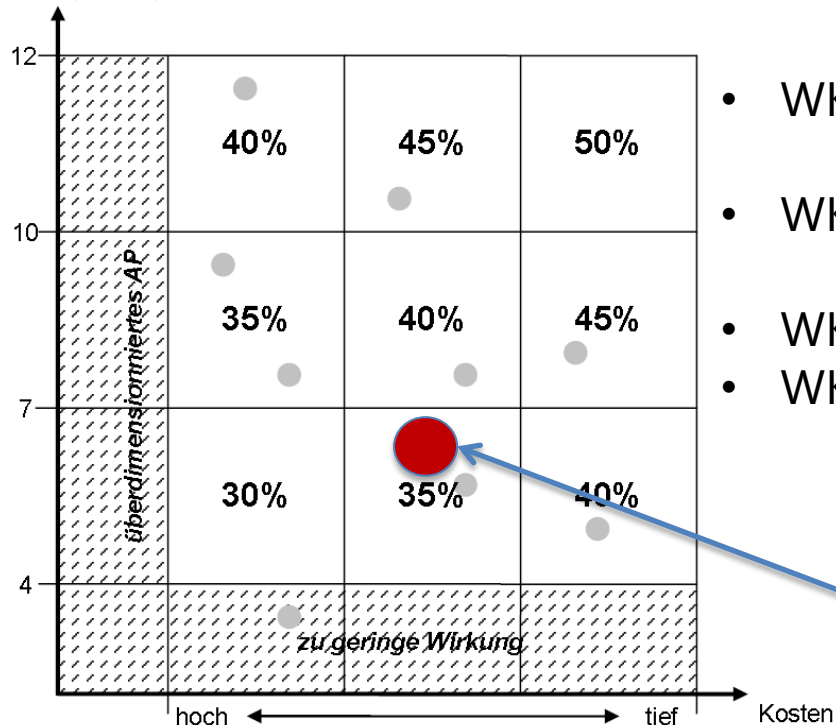
(aber keine nach Bern)

Bewertung Bund

STADTRAUM

auf dialoge bauen.

Nutzen (WK1-4)



- WK1: **Verbesserung** Qualität des Verkehrssystems
- WK2: **Förderung** Siedlungsentwicklung nach innen
- WK3: **Erhöhung** Verkehrssicherheit
- WK4: **Verminderung** Umweltbelastung und Ressourcenverbrauch

AP2 Langenthal überdurchschnittlich gut bewertet →

Die Mitfinanzierungsbeiträge des Bundes sind gemessen pro Einwohner und Agglomerimeter die höchsten in der CH

Stärken + Schwächen AP2 Langenthal



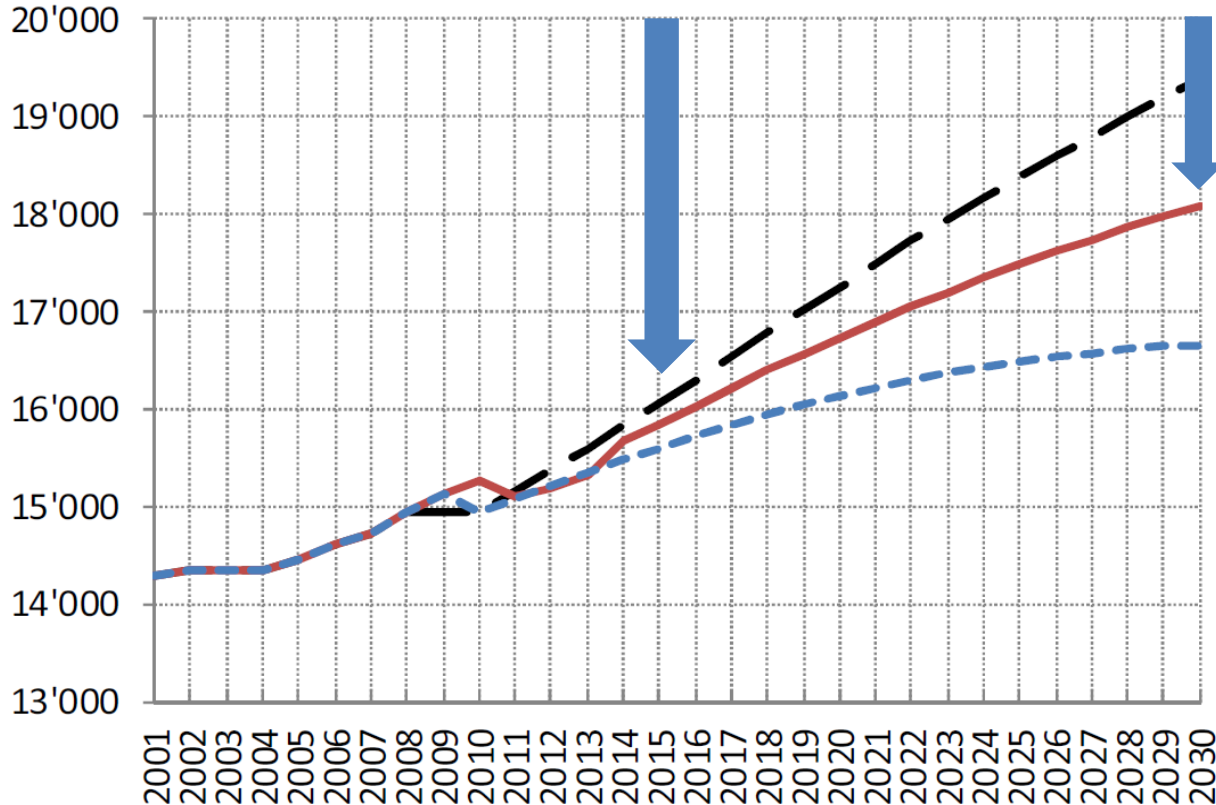
auf dialoge bauen.

- + Fokus auf Grossvorhaben Hauptbahnhof im Stadtkontext
- + Fokus auf LV + KM
- Fehlender Siedlungsrichtplan
- MIV Lenkungskonzept zu schwach
- Verkehrssicherheit zu wenig nachgewiesen
- Fehlende flächendeckende 30km/Zonen in den Quartieren
- Zu starker Fokus auf Siedlungserweiterungen
- Fehlende städtebauliche Anbindung Subzentrum an Stadtkern

Bevölkerungszuwachs bis 2030



auf dialoge bauen.

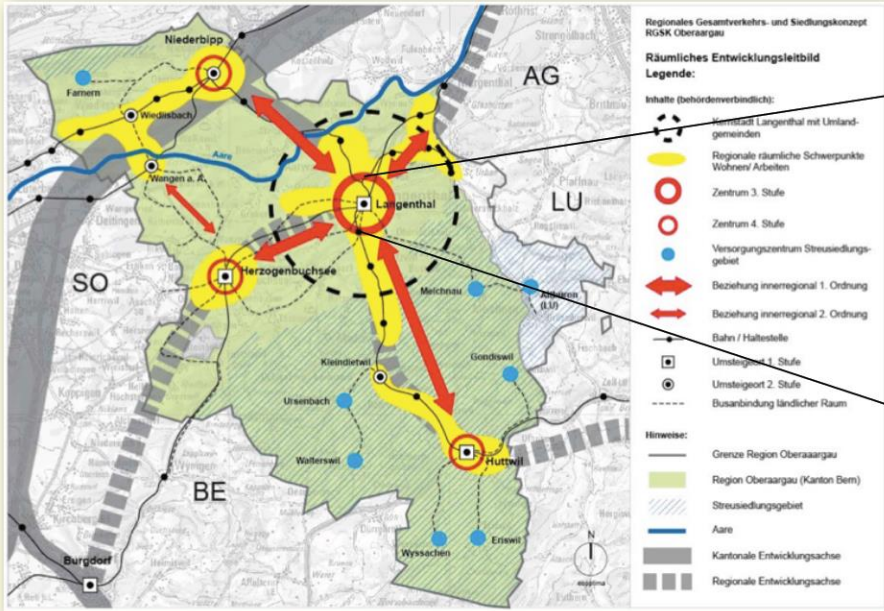


- Wachstum zw. 1'300 bis 2'700 Pers.
Annahme: moderates Wachstum von 0.6% / Jahr
- ca. 1'370 neue Wohnungen
- 155'000 m² bis 190'000 m² BGF

AP Langenthal Setting



auf dialoge bauen.



AP

Agglomerationsprogramm
Langenthal

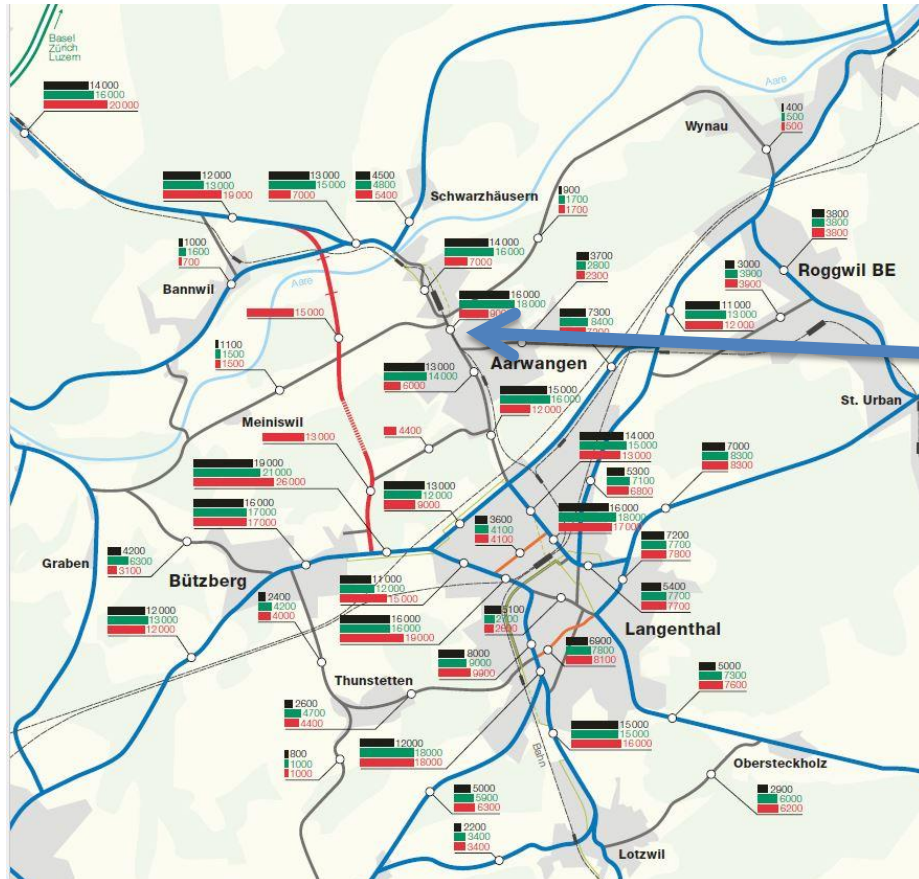
RGSK

Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept Oberaargau

Projekt Kanton VS Aarwangen/Ltl-Nord



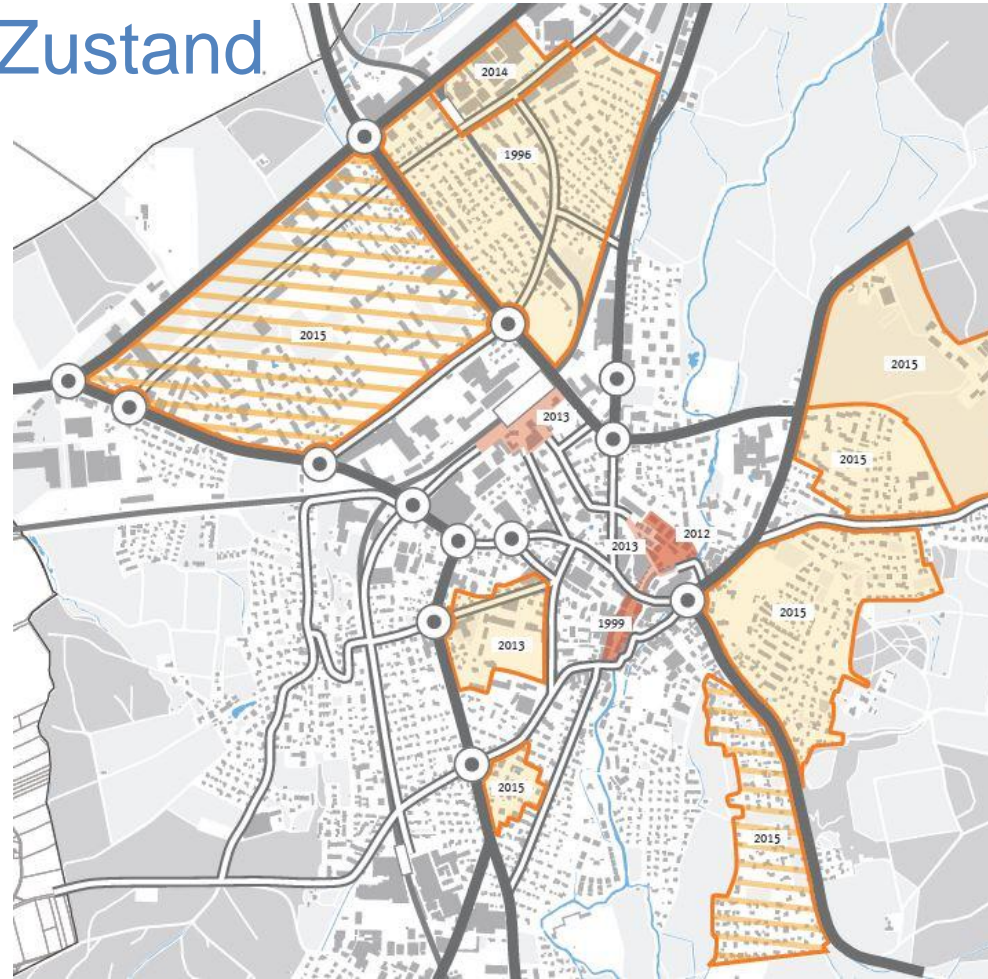
auf dialoge bauen.



Verkehrszahlen (DWV)

- 2012 Verkehrserhebung
- 2030 Referenzzustand
- 2030 mit Umfahrung

AP3: «IST»-Zustand

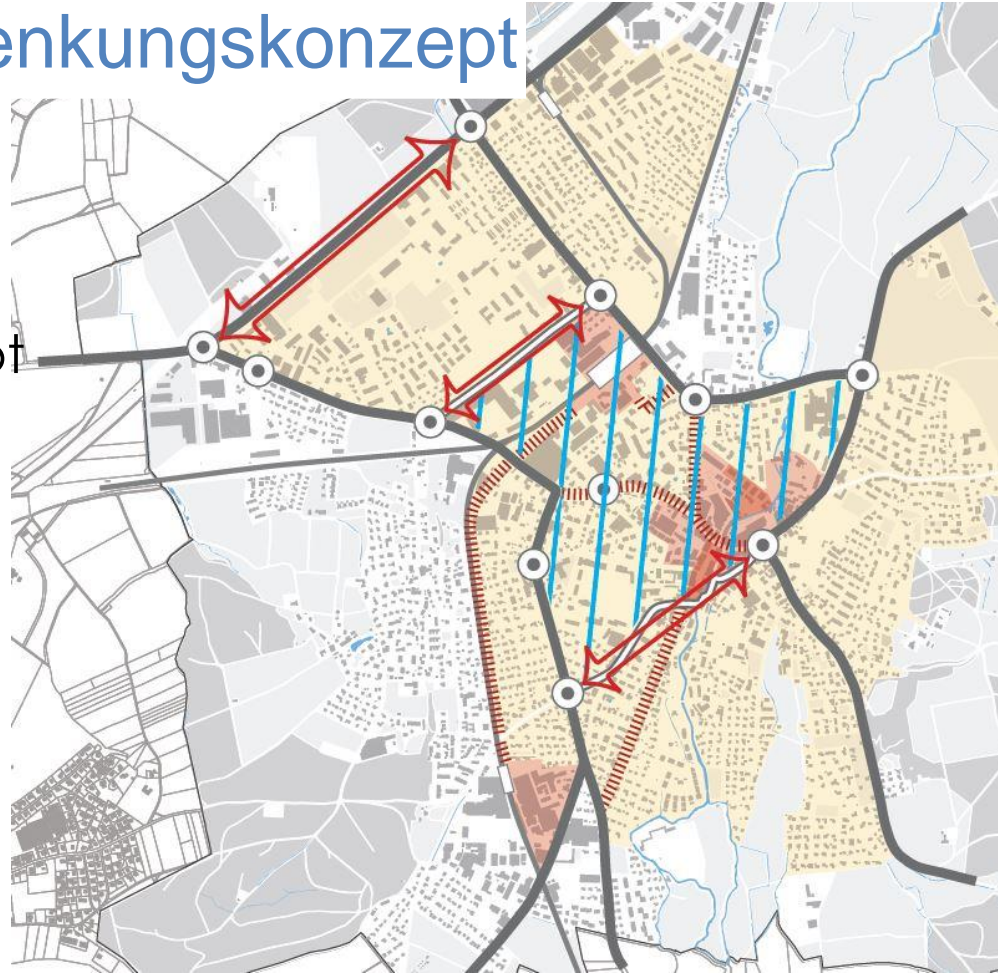


STADTRAUM

auf dialoge bauen.

AP3: MIV-Lenkungskonzept

- Kritik in AP2:
fehlendes MIV-
Lenkungskonzept
→ **ok in AP3**
- Kritik in AP2:
fehlende
durchgehende
30km Zonen in
den Quartieren
→ **ok in AP3**

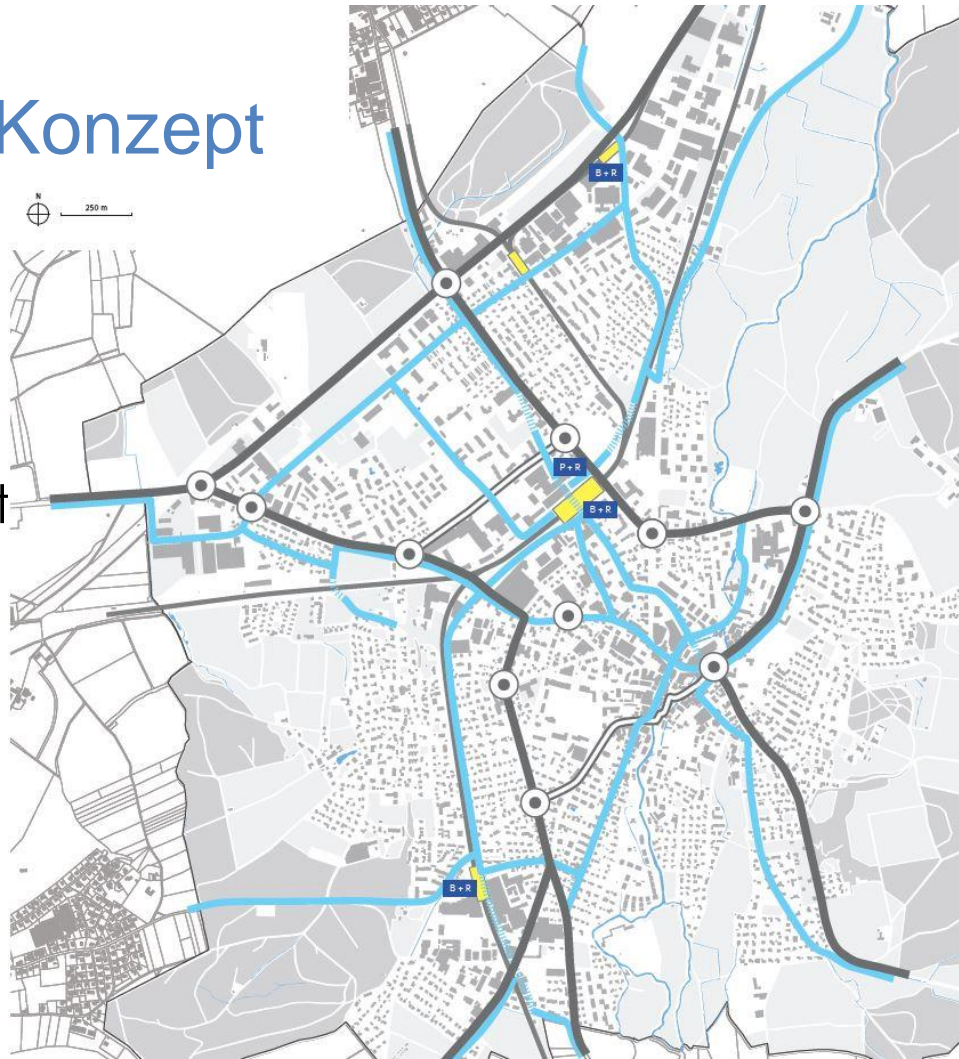


STADTRAUM

auf dialoge bauen.

AP3: LV/KM-Konzept

- Kritik in AP2:
fehlender
Nachweis
Verkehrssicherheit
→ **ok in AP3**
- Kritik in AP2:
fehlende
Anbindung Porzi
an Stadtzentrum
→ **ok in AP3**



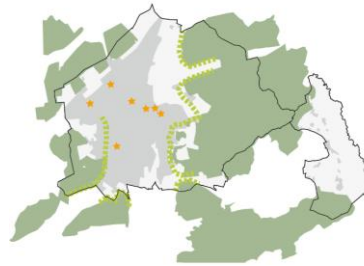
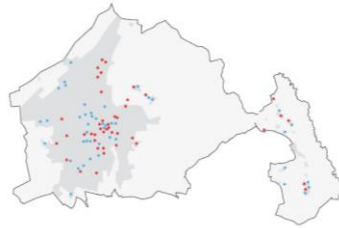
auf dialoge bauen.



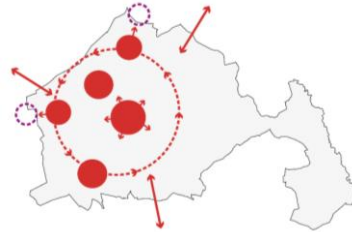
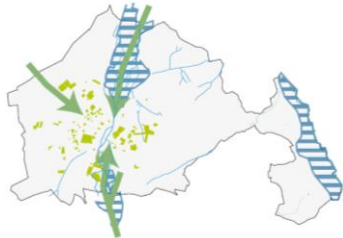
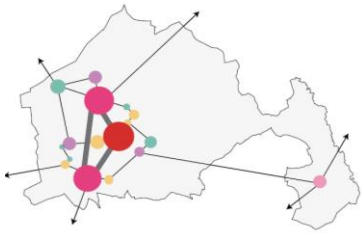
AP3 basiert auf neuem Siedlungs-RP



auf dialoge bauen.



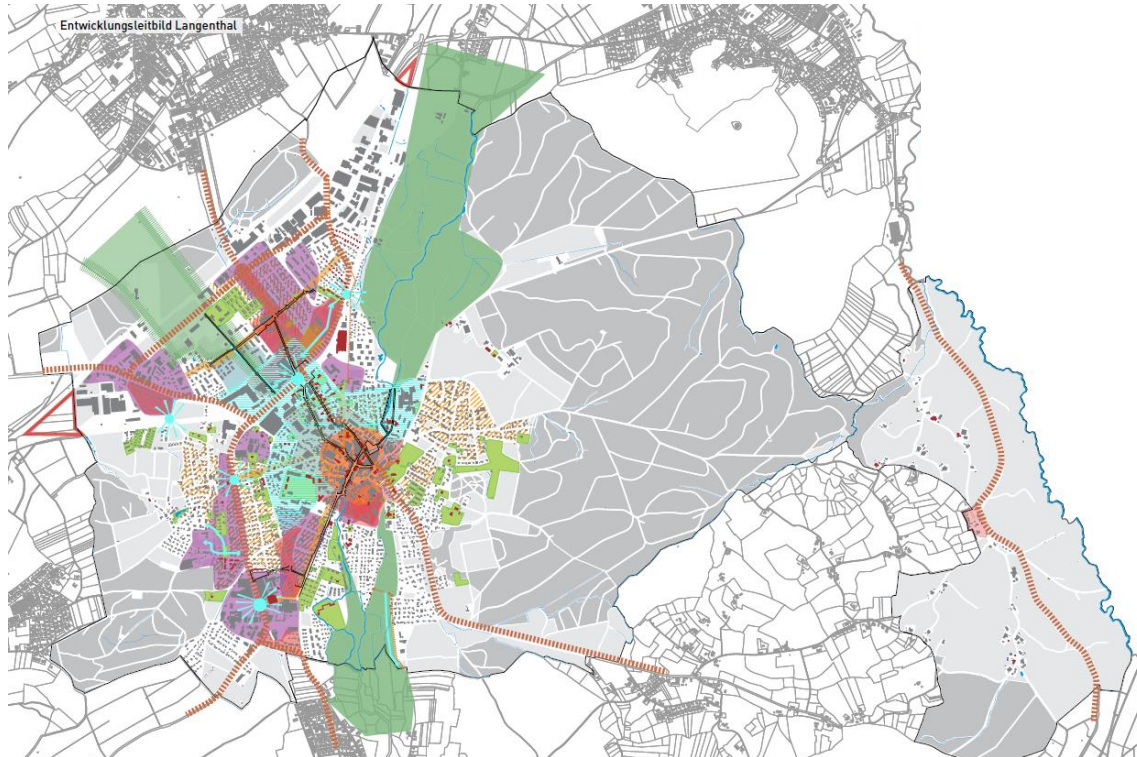
Siedlungskonzept



Bereiche:

- Städtebau
- Hotspots
- Freiraum/Identität
- Baukultur/Identität
- Verkehrsräume
- Wirtschaft
- Topographie/Gewässer

Synthesekarte des Siedlungskonzeptes



- Umstrukturierungsgebiete
- Sanierungs- und Verdichtungsgebiete
- Grünfinger
- Historische Gärten (ICOMOS)
- Erweiterte/neue Misch-/Kerngebiete
- Überregionale Arbeitszonen
- Rückgrat öffentlicher Raum
- Neue/aufgewertete Verbindungen
- Übergänge
- Schützenswerte Gebäude
- Velonetz
- Quartierverbindungsachsen
- Beruhigtes Stadtzentrum
- Fussgängerbereich
- Stadteingänge

Siedlungsrichtplanung: gewählte Strategie

STADTRAUM

auf dialoge bauen.

1. Entwicklung gemäss bestehender Bauordnung
2. Flächenmässige Verdichtung
3. Situative Verdichtung
4. Punktuelle Verdichtung
5. Erweiterung Siedlungsgebiet

Herausforderungen des Oberaargaus im Kontext

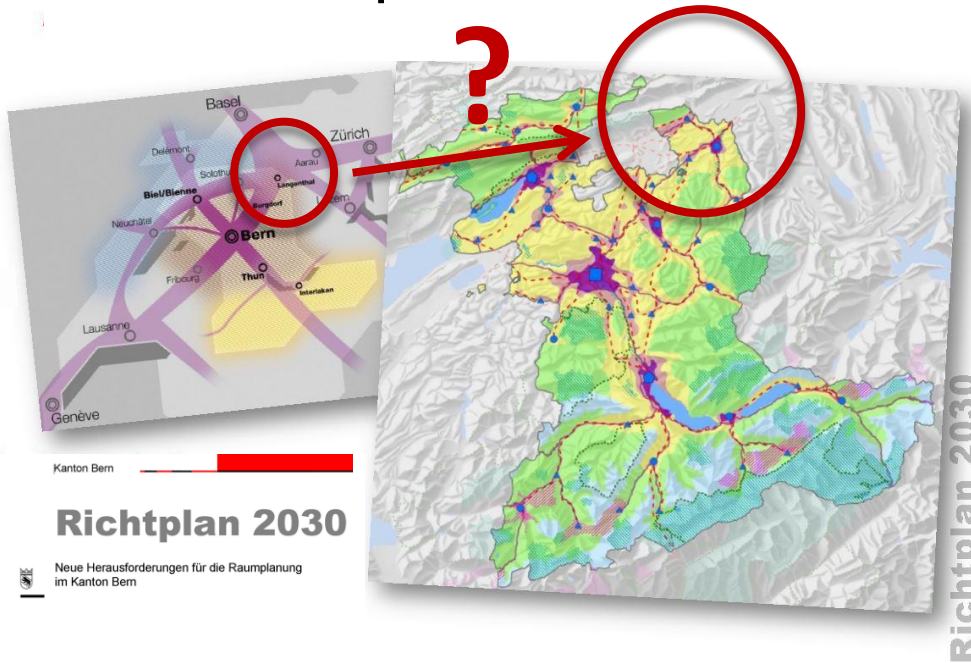


auf dialoge bauen.

Fehlende Ost-West Schnittstellenbezüge im neuen kantonalen Richtplan

Raumkonzept BE

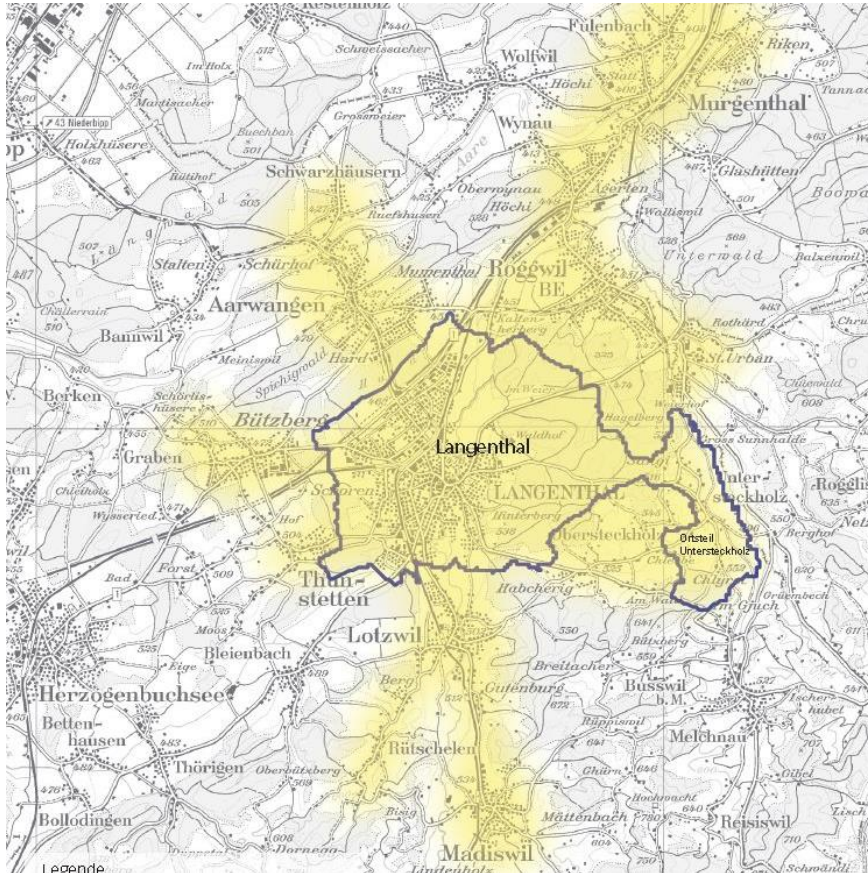
Raumkonzept CH



Der regionale funktionale Raum



auf dialoge bauen.

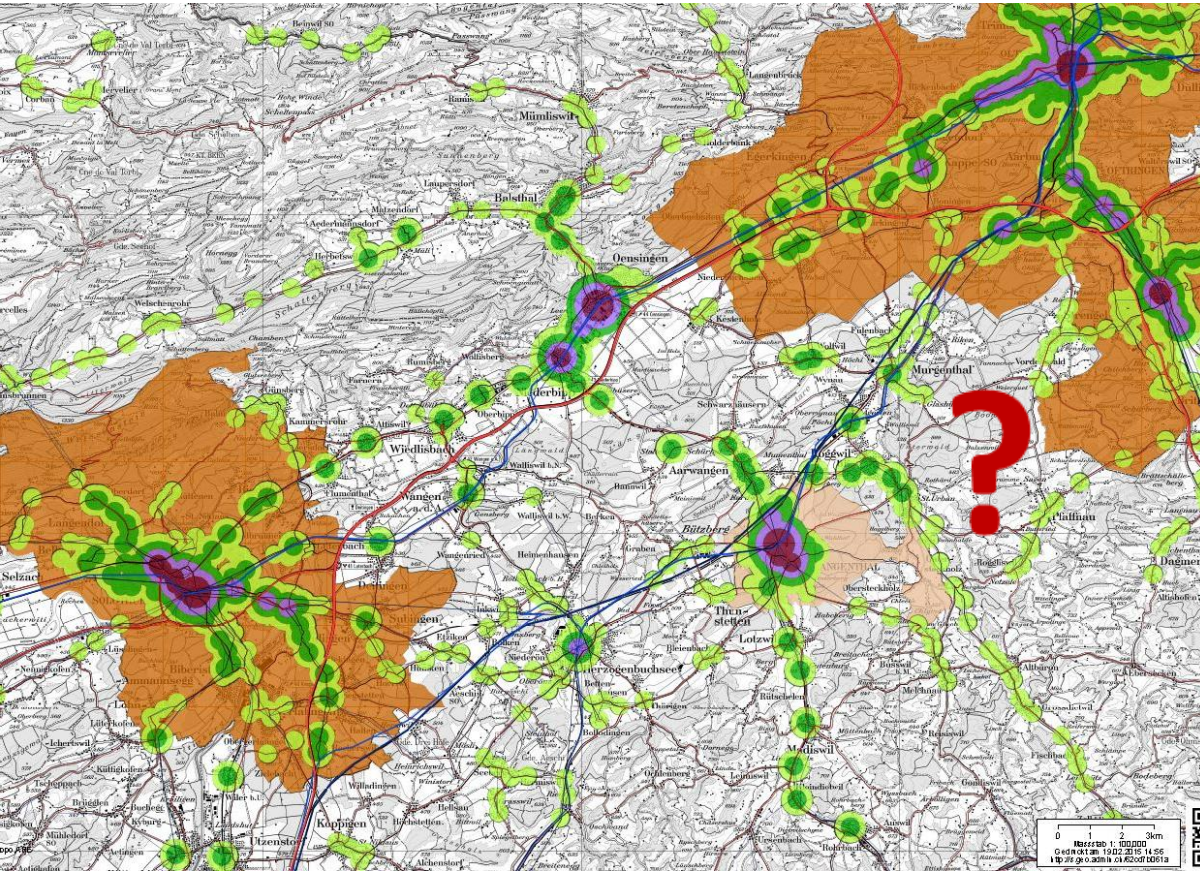


Der funktionale Raum der Agglomeration Langenthal im AP3 ist **grösser** als im AP2

Der interregionale funktionelle Raum



auf dialoge bauen.

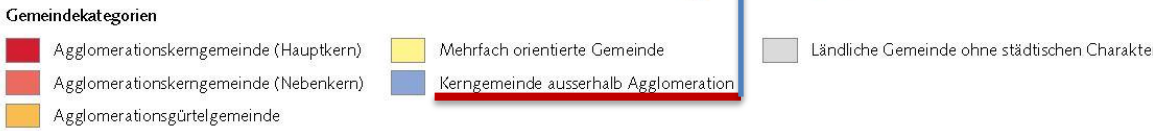
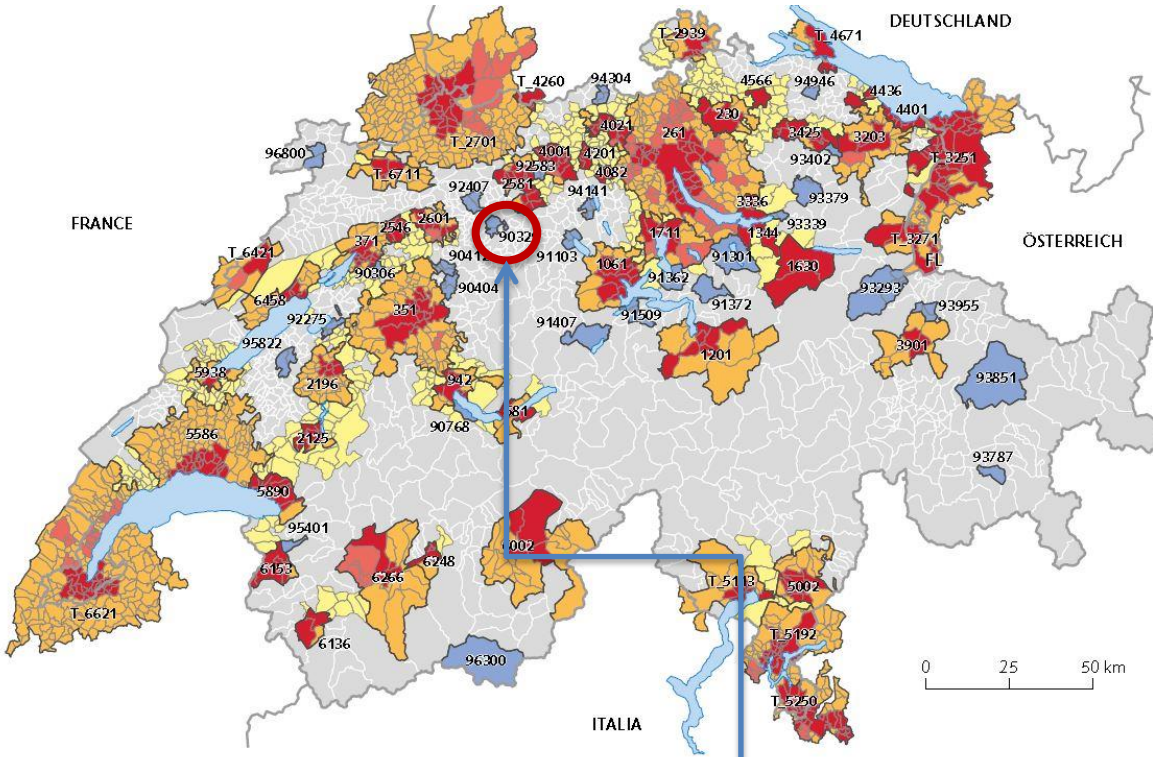


Bedeutung des **zukünftigen** funktionalen Raums der Agglomeration Langenthal?

Das Verständnis des BFS



auf dialoge bauen.



Fakt:
Die Stadt Langenthal
hat ihre
Agglomerations-
funktion beim Bund
verloren

Neue Berechnungskriterien des BFS



auf dialoge bauen.

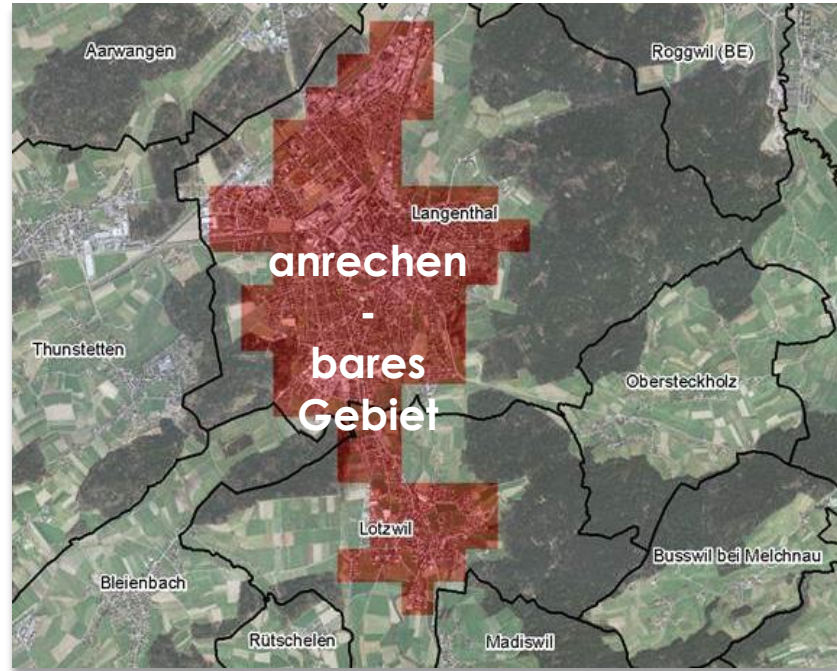
Minimalwert für Agglomerationsberechtigung:

20'000 Personen

Innerhalb der Rastergrösse von 300mx300m eine anrechenbare Dichte von 500 Personen

Total anrechenbarer Wert für die Stadt Langenthal:

18'700 Personen



Die vielen direkt angrenzenden Naherholungsgebiete (Wälder) «degradieren» die Stadt neu als Kernstadt ausserhalb der Agglomeration





stadtlangenthal


HERZLICHEN DANK

WEITERE INFORMATIONEN UNTER
WWW.STADT-RAUM.CH